

## Regelmäßige Termine

- Sonntag** 10:00 Uhr **Gottesdienst** (außer 1. Sonntag: 17:00)
- Mittwoch** 10:00 Uhr **Gebetstreffen** 10:00 bis 11:30 Uhr
- Mittwoch** 16:00 Uhr **Bibelstunde** (Jüngerschaftskurs)  
(Mit **Missionar Cheongmin Kim**)

## Impressum

### Freikirche Gemeinde Gottes

Schlossseeallee 24, 88682 Salem, Mimmehausen

*Pastor:*

**Hans Krumbacher**

Mobil:015777827295

Web: [www.maranatha-kommherrjesus.de/Salem](http://www.maranatha-kommherrjesus.de/Salem)

*Diakonin:*

**Ingrid Neuweiler**

Tel.:07553 918 252

*Sekretär:*

**Edith Slawinski**

Tel.:07553 6692

Mehr Infos: [www.gemeindegottes.de](http://www.gemeindegottes.de)

### Bankverbindung:

Sparkasse Salem, **IBAN:** DE02 6905 1725 0002 038172

**BIC:** SOLADES1SAL

## Geburtstage:

02.07.2001 Simon Mack

06.07.1953 Cornelia Schober

07.07.1958 Cheongmin Kim

07.07.1989 Maylin Schar

12.07.2002 Lea Neuweiler

21.07.1940 Edith Slawinski

10.08.2008 Joshua Krumbacher

# Gemeindeblatt

## Freikirche Gemeinde Gottes

# Salem



„Und Jesus rief sie zu sich und spricht zu ihnen: Ihr wisst, dass die, welche als Regenten der Nationen gelten, sie beherrschen und ihre Großen Gewalt gegen sie üben. So aber ist es nicht unter euch; sondern wer unter euch groß werden will, soll euer Diener sein; und wer von euch der Erste sein will, soll aller Sklave sein. Denn auch der Sohn des Menschen ist nicht gekommen, um bedient zu werden, sondern um zu dienen und sein Leben zu geben als Lösegeld für viele.“

(Markus 10,42-45)

## Juli & August 2018

**Liebe Geschwister und Freunde der Gemeinde**, wir wollen heute einen Blick auf das Dienen werfen und im Worte Gottes einige wichtige Wahrheiten darüber betrachten. Es ist heute überall, in jeder Gesellschaftschicht weit verbreitet, dass der Mensch sich gerne bedienen lässt. Der natürliche Mensch neigt mehr dazu, auf sich selbst zu achten und weniger auf den Nächsten. In der Welt herrscht der Stärkere über den Schwächeren und übt Gewalt gegen sie aus. Durch die Sündhaftigkeit ist jeder Mensch auf Erden von Natur aus ein Egoist. Jeder ist sich selbst der Wichtigere, doch was sagt die Bibel dazu?

In Markus 10,42-45 lesen wir darüber: „Und Jesus rief sie zu sich und spricht zu ihnen: Ihr wisst, dass die, welche als Regenten der Nationen gelten, sie beherrschen und ihre Großen Gewalt gegen sie üben. So aber ist es nicht unter euch; sondern wer unter euch groß werden will, soll euer Diener sein; und wer von euch der Erste sein will, soll aller Sklave sein. Denn auch der Sohn des Menschen ist nicht gekommen, um bedient zu werden, sondern um zu dienen und sein Leben zu geben als Lösegeld für viele.“

Jesus hört Seine Jünger gerade über dieses Thema diskutieren und setzt einen anderen Maßstab im Reiche Gottes fest. Es ist eines der wichtigsten Regeln im Reiche Gottes! Wer diese Regel als Kind Gottes nicht versteht und praktisch nicht umsetzt, wird im Himmel keine Belohnung erwarten können! Jesus hat zu Seinen Jüngern ganz klar gesagt, bei euch ist es nicht so, wie in der Welt! Im Reich Gottes gilt das Gesetz des Dienens! Wer groß sein möchte, wer also groß belohnt werden möchte, muss allen erst einmal lernen zu dienen!

Jesus hat in der Versuchung dem satan genau diese Wahrheit auch als Antwort gegeben: Du sollst den Herrn, deinen Gott, anbeten und Ihm allein **dienen!**“ (Mt. 4,10). Es ist also im ersten Gebot verankert, Gott zu lieben, Ihn alleine anzubeten und Ihm alleine zu **dienen** ist im Reiche Gottes Gebot Nummer eins! In Mt. 22,39 fügte Jesus dem Pharisäer noch hinzu: „Das zweite aber ist ihm gleich:“Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.“ Nächstenliebe zeigen wir durch unser **Dienen** füreinander. Wenn du deinen Nächsten liebst, dann dienst du ihm gerne. Wenn nicht, sollten wir uns prüfen und unsere Liebe auf die Wage stellen.

Der Apostel Johannes drückt es so aus: „Kinder, lasst uns nicht lieben mit Worten noch mit der Zunge, sondern in Tat und Wahrheit!“ (1.Joh. 3,18). Echte Nächstenliebe wird aktiv und beginnt seinem Nächsten zu dienen! Echte Liebe spricht nicht nur schöne Worte aus sondern zeigt es in Aktionen des Dienstes!

Wie sieht es bei dir aus? Liebst du in der Tat oder nur mit deinen Worten? Heute möchte ich dich zur Selbstprüfung herausfordern. Vergleiche dich nicht mit anderen Menschen. Prüfe dich anhand des Wortes Gottes! Nur Gottes Wort wird einmal im Himmel der Maßstab zur Belohnung sein!

Psalms 101,6 sagt: „Meine Augen sind auf die Treuen im Lande gerichtet, damit sie bei Mir wohnen. Wer auf vollkommenem Weg wandelt, der darf Mir **dienen**.“ Bist du dem HERRN treu in deinem Dienst? Bist du aktiv und zeigst deine Liebe durch praktischen

Einsatz? Gottes Wort ermutigt alle Gläubigen zum aktiven Dienst in Seinem Reich! Gott belohnt treue Diener, so wie Jesus es in dem Gleichnis in Mt. 24,45.46 ausdrückt: „Wer ist nun der treue und kluge Knecht, den sein Herr über seine Dienerschaft gesetzt hat, um ihnen die Speise zu geben zur rechten Zeit? Glückselig jener Knecht, den sein Herr, wenn er kommt, bei solchem **Tun** finden wird!“ Gott erwartet also treuen Dienst. Nicht solche, die aufhören, die aufgeben, die andere schlecht behandeln, so wie Er in den nächsten Versen Mt. 24,47-51 ausdrückt: „Wahrlich, ich sage euch, er wird ihn über seine ganze Habe setzen. Wenn aber jener als böser Knecht in seinem Herzen sagt: Mein Herr lässt auf sich warten, und anfängt, seine Mitknechte zu schlagen, und isst und trinkt mit den Betrunknen, so wird der Herr jenes Knechtes kommen an einem Tag, an dem er es nicht erwartet, und in einer Stunde, die er nicht weiß, und wird ihn entzweischneiden und ihm sein Teil festsetzen bei den Heuchlern; da wird das Weinen und das Zähneknirschen sein.“

Belohnung empfangen nur die treuen Diener! Dagegen empfangen die untreuen, nachlässigen, ungerechten Diener ihre gerechte Bestrafung!

Jesus sagt in Offenbarung 2,19: „Ich kenne deine Werke und deine Liebe und deinen Glauben und deinen **Dienst** und dein Ausharren...“! Jesus sagt es gerade jetzt auch zu dir! Er kennt dich in- und auswendig! Jesus möchte dir heute Seine Liebe, sein Herz des Dienstes zu erkennen geben, damit auch du von Herzen anfängst zu dienen. Fange an zu dienen! Galater 5,13 sagt: „...**dient** einander durch die Liebe!“

Der Apostel Petrus fordert uns ebenso auf, unsere Gaben im Dienst füreinander einzusetzen: „Wie jeder eine Gnadengabe empfangen hat, so **dient** damit einander als gute Verwalter der verschiedenartigen Gnade Gottes!“ (1.Petr. 4,10). Gott hat auch dir Gaben gegeben, damit du anderen damit in Liebe dienst! Nutze deine Gabe! Setze dein Talent ein! Vergrabe sie nicht, Gott erwartet von dir den Einsatz deiner Gaben. Suche den Herrn, frage Ihn, wo kann ich in der Gemeinde meine Talente einbringen? Jede Gabe ist dafür gegeben worden. Petrus sagt, alle haben Gaben empfangen. Das bedeutet, auch du hast Gaben, die du einsetzen sollst. Setze sie für den Herrn ein.

Hebräer 12,28: „Deshalb lasst uns, da wir ein unerschütterliches Reich empfangen, dankbar sein, wodurch wir Gott wohlgefällig **dienen** mit Scheu und Furcht!“ Es lohnt sich, von Herzen zu dienen.

Halleluja, Preis den HERRN!

Mit lieben Grüßen, Hans Krumbacher, Pastor

### Regionale-Termine

**01.07.18 Abendmahlsgottesdienst** (16:00 Uhr)

**05.08.18 Abendmahlsgottesdienst** (15:00 Uhr)

**09.09.18 Abendmahlsgottesdienst** (16:00 Uhr)